## **Funktion der Verben**

Mit Verben bildet man das Prädikat im Satz und man kann sie danach einteilen, welche Funktion sie dabei haben. Man unterscheidet zwischen:

- Vollverben können das Prädikat alleine bilden, z. B.

fressen Der Hund **frisst** die Wurst. einladen Man **lud** alle Verwandten **ein**.

- Hilfsverben bilden mehrteilige Prädikate (Zeiten, Passivformen) mit Infinitiven oder Partizip II.

haben Man hat uns alles mitgeteilt. / Ich hätte alles erledigen können.

sein Unser Zug ist zu spät angekommen. / Ach, wären die Arbeiten doch schon erledigt.

werden Wir werden euch helfen. / Die Geräte wurden schon überprüft. / Lena wird das bald erledigt haben.

- Modalverben bilden ein mehrteiliges Prädikat mit einem reinen Infinitiv (Infinitiv ohne zu).

dürfen Du betrittst diesen Raum nicht. > Du darfst diesen Raum nicht betreten.

mögen Paul sieht keine Horrorfilme. > Paul mag keine Horrorfilme sehen.

Eine ähnliche Funktion haben Modalitätsverben, die man meist mit einem Infinitiv mit zu gebraucht z. B.

sein Diese Regeln sind stets zu beachten. brauchen Das brauchst du mir nicht zu erklären. wissen Ich weiß mir nicht mehr zu helfen.

- Einige Verben können wie Modalverben ein mehrteiliges Prädikat mit einem reinen Infinitiv bilden, z. B.

sehen Ich **sah** den Mann **weglaufen**. bleiben Lena **blieb** auf ihrem Platz **sitzen**.

- Kopulaverben, die ein mehrteiliges Prädikat nur mit einem Prädikativum (Nomen, Adjektiv oder Adverb) bilden:

sein Katja ist immer noch nicht hier.

werden Die Leute aus der Wandergruppe wurden langsam müde.

bleiben Maxim bleibt für mich immer ein guter Freund.

- Funktionsverben, die ein mehrteiliges Prädikat mit einem Nomen im Akk. oder einer Präp. Gruppe bilden, z. B.

Platz nehmen Paul **nahm** in der ersten Reihe **Platz.** in Ordnung bringen lch **bringe** das wieder **in Ordnung**.

Verben können z. T. in verschiedenen Funktionen auftreten, z. B.

haben Max hat einen neuen Wagen. (Vollverb) Max hat sich sehr geärgert. (Hilfsverb) sein Dieses Gerät ist kaputt. (Kopulaverb) Das ist kaum zu glauben. (Modalitätsverb)

werden Max wird schnell ungeduldig. (Kopulaverb) Morgen wird es regnen. (Hilfsverb)

#### Form der Verben

Nur Verben kann man konjugieren, wobei sie in ihrer Form verändert werden und man bildet in folgenden Kategorien **finite** oder **flektierte** Verbformen:

| Person                              | Zahl               |  | Zeit    |                     | Genus verbi     | Modus   |
|-------------------------------------|--------------------|--|---------|---------------------|-----------------|---|
| 1. Person<br>2. Person<br>3. Person | Singular<br>Plural | Präteritum<br>Perfekt<br>Plusquamperfekt | Präsens | Futur I<br>Futur II | Aktiv<br>Passiv | Indikativ<br>Konjunktiv I und II<br>Imperativ |

Als **infinite** oder **unflektierte** Verbformen bezeichnet man Formen, die **nicht konjugiert** sind. Die Kategorien Person, Zahl und Modus sind nicht enthalten. Zu den infiniten Verbformen zählen die Infinitivformen und die Partizipien.

Infinitiv AktivPräsens: rettenPerfekt (Vergangenheit): gerettet habenInfinitiv VorgangspassivPräsens: gerettet werdenPerfekt (Vergangenheit): gerettet worden seinInfinitiv ZustandspassivPräsens: gerettet seinPerfekt (Vergangenheit): gerettet gewesen sein

Partizip Ischwach: lernendstark: trinkendgemischt: wissendPartizip IIschwach: gelerntstark: getrunkengemischt: gewusst



Bei der Konjugation unterscheidet man zwischen **schwachen**, **starken** und **gemischten** Verben. Um alle Formen bilden zu können, benötigt man in der Regel die so genannten **Stammformen**<sup>1</sup>.

### ■ Schwache Verben

Bei den schwachen (regelmäßigen) Verben bleibt der Stammvokal (bzw. Diphthong) in allen Formen unverändert. Das Partizip II wird mit **t** gebildet.

| Infinitiv       | Präs. 3. Pers. Sg. | Prät. 3. Pers. Sg. | Konj. II 3. Pers. Sg. | Partizip II      | haben / sein |
|-----------------|--------------------|--------------------|-----------------------|------------------|--------------|
| s <b>a</b> gen  | s <b>a</b> gt      | s <b>a</b> gte     | s <b>a</b> gte        | ges <b>a</b> gt  | hat          |
| f <b>ü</b> hren | führt              | f <b>ü</b> hrte    | f <b>ü</b> hrte       | gef <b>ü</b> hrt | hat          |
| r <b>ei</b> sen | r <b>ei</b> st     | r <b>ei</b> ste    | r <b>ei</b> ste       | ger <b>ei</b> st | ist          |

Die meisten Verben sind schwach, z. B. alle Verben auf

- ieren analysieren, betonieren, programmieren etc.
- eln angeln, bügeln, hageln etc.
- ern ändern, jammern, liefern, zittern etc.
- igen ängstigen, besichtigen, erkundigen etc.

### ■ Starke Verben

Bei den starken Verben ändert sich der Stammvokal (bzw. der Diphthong).

Alle starken Verben bilden das Partizip II auf **en** und der Stammvokal ändert sich mindestens im Präteritum und im Konjunktiv II (z. T. Konjunktiv II mit Umlaut).

| Infinitiv       | Präs. 3. Pers. Sg. | Prät. 3. Pers. Sg. | Konj. II 3. Pers. Sg. | Partizip II               | haben / sein |
|-----------------|--------------------|--------------------|-----------------------|---------------------------|--------------|
| r <b>u</b> fen  | ruft               | r <b>ie</b> f      | r <b>ie</b> fe        | ger <b>u</b> f <b>en</b>  | hat          |
| h <b>ei</b> ßen | h <b>ei</b> ßt     | h <b>ie</b> ß      | h <b>ie</b> ße        | geh <b>ei</b> ß <b>en</b> | hat          |
| k <b>o</b> mmen | k <b>o</b> mmt     | k <b>a</b> m       | k <b>ä</b> me         | gek <b>o</b> mm <b>en</b> | ist          |

Im Präsens haben starke Verben mit den Stammvokalen **a** in der Regel einen Vokalwechsel von **a** zu **ä** und viele starke Verben mit dem Stammvokal **e** einen Vokalwechsel von **e** zu **i** / **ie**, z. T. gibt es mehrere Vokalwechsel.

| Infinitiv        | Präs. 3. Pers. Sg. | Prät. 3. Pers. Sg. | Konj. II 3. Pers. Sg. | Partizip II        | haben / sein |
|------------------|--------------------|--------------------|-----------------------|--------------------|--------------|
| w <b>a</b> schen | w <b>ä</b> scht    | wusch              | w <b>ü</b> sche       | gew <b>a</b> schen | hat          |
| g <b>e</b> ben   | gibt               | g <b>a</b> b       | g <b>ä</b> be         | geg <b>e</b> ben   | hat          |
| h <b>e</b> lfen  | hilft              | h <b>a</b> lf      | h <b>ü</b> lfe        | geh <b>o</b> lfen  | hat          |
| singen           | singt              | s <b>a</b> ng      | s <b>ä</b> nge        | ges <b>u</b> ngen  | hat          |

## ■ Gemischte Verben

Gemischte Verben haben Merkmale sowohl von schwachen als auch von starken Verben. Der Vokal wechselt, die Präteritumform und das Partizip II haben den gleichen Vokal, das Partizip II endet wie bei schwachen Verben auf t. Die starken und gemischten Verben bezeichnet man auch als die unregelmäßigen Verben.

| Infinitiv       | Präs. 3. Pers. Sg. | Prät. 3. Pers. Sg. | Konj. II 3. Pers. Sg. | Partizip II              | haben / sein |
|-----------------|--------------------|--------------------|-----------------------|--------------------------|--------------|
| r <b>e</b> nnen | rennt              | r <b>a</b> nnte    | r <b>e</b> nnte       | ger <b>a</b> nn <b>t</b> | ist          |
| wissen          | weiß               | w <b>u</b> sste    | w <b>ü</b> sste       | gew <b>u</b> ss <b>t</b> | hat          |

# Bedeutung der Verben

- Tätigkeitsverben / Handlungsverben wandern Wir wanderten bis zur nächsten Hütte.

- Vorgangsverben fallen In den Bergen fällt Schnee.- Zustandsverben liegen Wien liegt an der Donau.

<sup>1)</sup> In Listen werden dazu meist die Formen der Verben für die 3. Pers. im Präs., im Prät. und im Konj. II angegeben sowie das Partizip II.



\_\_\_